



DRK Seniorenheim "Rheingrafenstein" setzt auf Rauchmelder für jeden Bewohner und direkten Notruf

Von *PR-Gateway*

Erstellt am 17 Jun 2011 - 14:39

Mit einer Investitionssumme von 30.000EUR sorgt das DRK Seniorenheim Rheingrafenstein für ein umfassendes Brandschutzkonzept nach neuesten Vorgaben: Insgesamt wurden mehr als 60 Rauchmelder in den Bewohnerzimmern installiert und direkt mit der Integrierten Leitstelle Bad Kreuznach verbunden.

BAD MÜNSTER-EBERNBURG. Einen Rauchmelder in jedes Bewohnerzimmer. Dieses Vorhaben setzte das DRK Seniorenheim Rheingrafenstein innerhalb von sechs Wochen um. Gemeinsam mit der Firma BOSCH Sicherheitsdienste und unter Beratung der Brandschutzdienststelle des Landkreises, realisierte der DRK Kreisverband Bad Kreuznach die Installation von mehr als 60 Rauchmeldern in den Zimmern der Bewohner, Büros und Funktionsräumen des Seniorenheims Rheingrafenstein in Bad Münster.

"Die Erweiterung unserer Brandmeldeanlage ist eine konsequente Fortführung des Brandschutzkonzeptes im Seniorenheim." sagte Kreisgeschäftsführer Dietmar Brosche anlässlich der Inbetriebnahme der erweiterten Anlage durch Brandamtsrat Werner Hofmann.

Dieser zeigte sich sehr zufrieden: "Das DRK Seniorenheim hat seine Anlage schon jetzt zukunftsfähig aufgerüstet, denn ab Juli 2012 sind alle Wohnheime und auch Privathaushalte gesetzlich verpflichtet Rauchmelder zu installieren."

Brennt es in einem Bewohnerzimmer, wird automatisch die Feuerwehr alarmiert.

Die Brandmeldeanlage im Haus empfängt den Alarm des Rauchmelders und gibt diesen ohne Zeitverzögerung an die Integrierte Leitstelle Bad Kreuznach weiter. Zusätzlich ertönt ein Hausalarm.

Diese automatische Alarmierung spart viel Zeit. Zeit auf die es im Ernstfall ankommt.

Die direkt mit der Leitstelle verbundene Anlage betreibt das DRK Seniorenheim bereits seit einigen Jahren. Nun sind alle Rauchmelder mit der Leitstelle vernetzt und das Seniorenheim sinnvoll ausgestattet.

Die Investitionskosten für die Erweiterung der Brandmeldeanlage beliefen sich auf 30.000EUR. Die komplette Anlage schlägt mit ungefähr 50.000EUR zu Buche.

Heimleiter Eugen Ertz ist trotz dieser hohen Summe froh über die große Investition: "Unsere Bewohner sollen sich hier nicht nur zu Hause, sondern auch gut aufgehoben und sicher fühlen.

Daher sehen wir die getroffenen Maßnahmen nicht als reine Gesetzeserfüllung, sondern als wichtigen Beitrag zur Lebensqualität unserer Bewohner." -phk-

Foto: DRK-KH, Philipp Köhler

Aufgrund der überschaubaren Größe unseres Heimes, in dem bis zu 57 Senioren wohnen, kennen unsere Mitarbeiter in Pflege, Hauswirtschaft und Küche jeden Bewohner persönlich, wodurch eine auf die individuellen Bedürfnisse der Bewohner abgestimmte Betreuung erst praktisch möglich wird.

Unsere engagierten Mitarbeiter werden alles tun, damit sich Ihre Angehörigen bei uns umsorgt und geborgen fühlen, ohne dass ihre Persönlichkeit dabei zu kurz kommt.

Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband Bad Kreuznach e.V.

Philipp Köhler

Rüdesheimer Str. 36

55545 Bad Kreuznach

koehlerp@drk-kh.de [1]

0671 84444-699

<http://www.drk-kreuznach.de> [2]



- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 04:20): <http://www.medkom24.eu/node/14367>

Links:

[1] <mailto:koehlerp@drk-kh.de>

[2] <http://www.drk-kreuznach.de>